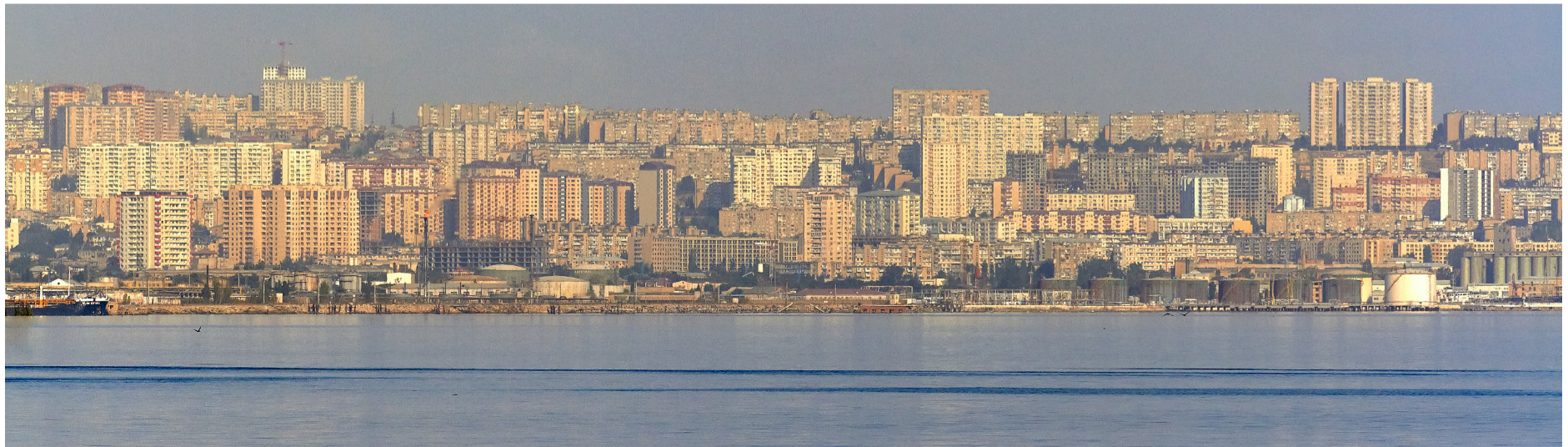


# Baku

## Metropole am Kaspischen Meer

© Günter Diel 2018



## Baku

Baku (Bakı) ist die Hauptstadt Aserbaidschans. Mit zwei Millionen Einwohnern in der Stadtprovinz ist Baku die bevölkerungsreichste und flächengrößte Stadt des Landes und des gesamten Kaukasus.

Das Gebiet der auf der Apscheron-Halbinsel gelegenen Stadt Baku ist, wie archäologische Funde belegen, bereits seit ca. 8000 Jahren besiedelt. Die Region stand dabei spätestens seit der Antike fast immer unter dem Einfluss mächtigerer Nachbarn. Römer, Parther, Armenier, Georgier, Perser, Araber, Seldschuken, Mongolen und zuletzt Russen übten hier die Herrschaft aus – mal direkt, mal indirekt über lokale Vasallen.

Im 12. Jahrhundert erlebte die Stadt eine erste Glanzzeit unter der Herrschaft der muslimische Dynastie der Schirwanschahs. Ahistan I. machte Baku zur Hauptstadt seines Reiches. Der Palastbereich und die Wohnbauten befanden sich innerhalb der Festungsanlage, der heutigen Altstadt. Marco Polo erwähnt die Stadt als wichtigen Handelsstützpunkt an der Seidenstrasse. Die Altstadt von Baku, ist seit 2000 Teil des Unesco-Weltkulturerbes.

Das zaristische Russland okkupierte ab 1723 fast den gesamten Transkaukasus. 1918 erklärt sich Aserbaidschan zur unabhängigen Republik und wurde 1920 erst anerkannt, dann aber auf Befehl Stalins besetzt und zur Aserbaidschanischen Sozialistischen Sowjetrepublik erklärt. In den folgenden Jahren folgte eine rasche Sowjetisierung des islamischen Landes, die mit Abschaffung des privaten Eigentums, Zwangskollektivierungen, Planwirtschaft und politischen Säuberungen einherging. 1991 proklamierte die Republik Aserbaidschan die Unabhängigkeit. In den Jahren der sowjetischen Herrschaft haben die typologischen Merkmale der sozialistischen Stadt auch Baku "verschönert". Dabei bildet der sowjetische Stiel einen Kontrast mit dem alten Zentrum, das nur moderat umgebaut worden war.



Aber auch viele moderne Prachtbauten prägen das Stadtbild von Baku. Am beeindruckendsten sind das Kulturzentrum Heydar Aliyev das von der in London lebenden Stararchitektin Zaha Hadid konzipiert wurde und die, in riesiger Spiralform aufstrebenden „Flame Towers“. Das sind drei Bürohochhäuser mit gläserner Fassade, die als neues Wahrzeichen Bakus gelten. Nachts verwandeln sie sich in eine Art Riesens Bildschirm, auf denen Animationen zu sehen sind. Bei einer dieser Animationen werden die Türme buchstäblich in Flammen gesetzt.

In Baku gibt es auch viel Orientalisches und Muslimisches. Da sich Baku jedoch zunächst lange im Einflussbereich des christlich orthodoxen Russischen Imperiums und dann in dem des atheistischen Sowjetregimes befand, sind im Alltagsleben und der Architekturlandschaft eine Menge Unterschiede zu einer Großstadt in einem "echten" muslimischen Land wie dem benachbarten Iran oder sogar der Türkei festzustellen.

Obwohl die Mehrheit der Bevölkerung muslimisch ist, ist Baku eine sehr moderne Stadt was die Kleidung und Lebensgewohnheiten betrifft. Die

Frauen tragen in der Regel kein Kopftuch. Miniröcke und Schuhe mit hohen Absätzen gehören zur normalen Garderobe der aserbaidischen Frau.

Die Gegend um Baku und das heutige Aserbaidschan, ist seit der Spätantike für ihre Ölvorkommen berühmt. Einen richtigen Boom erlebte Baku aber erst mit dem Beginn der systematischen Ölförderung im 19. Jahrhundert. Anfang des 20. Jahrhunderts war die Stadt dank ihres Ölreichtums eine der reichsten Städte der Welt. Viele Öl-Oligarchen wie die Familien Nobel, Rockefeller und Rothschilds haben hier ihre Paläste eingerichtet. Viele der prachtvollen Villen sind heute restauriert und in Museen umgewandelt.



Ölfeld bei Baku

In Baku herrscht ein gemäßigtes Steppenklima. Allgemeinen ist das Klima sonnig und trocken mit gelegentlich aufkommenden orkanartigen Winden und niedrigen, unregelmäßigen Niederschlägen.

[Quellen: <https://reiseziele.ch/millionenmetropole-im-umbruch-baku-am-kaspischen-meer>, Dezember 2018; Sevil Huseynova: Baku zwischen Orient und Okzident]



Baku (mit einem der Flame Towers)



Baku





Baku, Heydan Aliyev Cultural Center



Baku, Heydan Aliyev Cultural Center



Baku, Heydan Aliev Cultural Center



Baku, Heydan Aliev Cultural Center





Baku



Baku



Baku



Baku



Baku



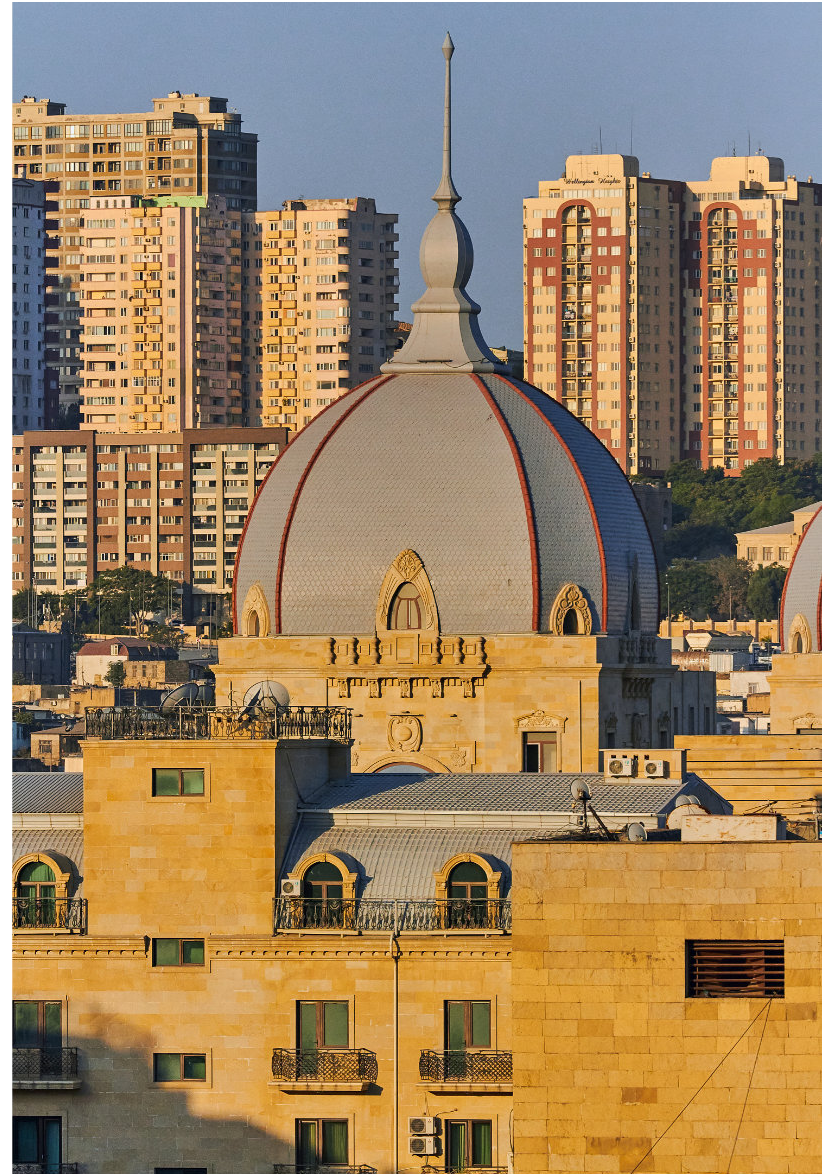
Baku



Baku



Baku







Baku (Teile der Altstadt im Vordergrund, vorne rechts Jungfrauenturm)



Baku (Teile der Altstadt im Vordergrund)



Baku (Teile der Altstadt im Vordergrund)



Baku



Baku



Baku



Baku



Baku

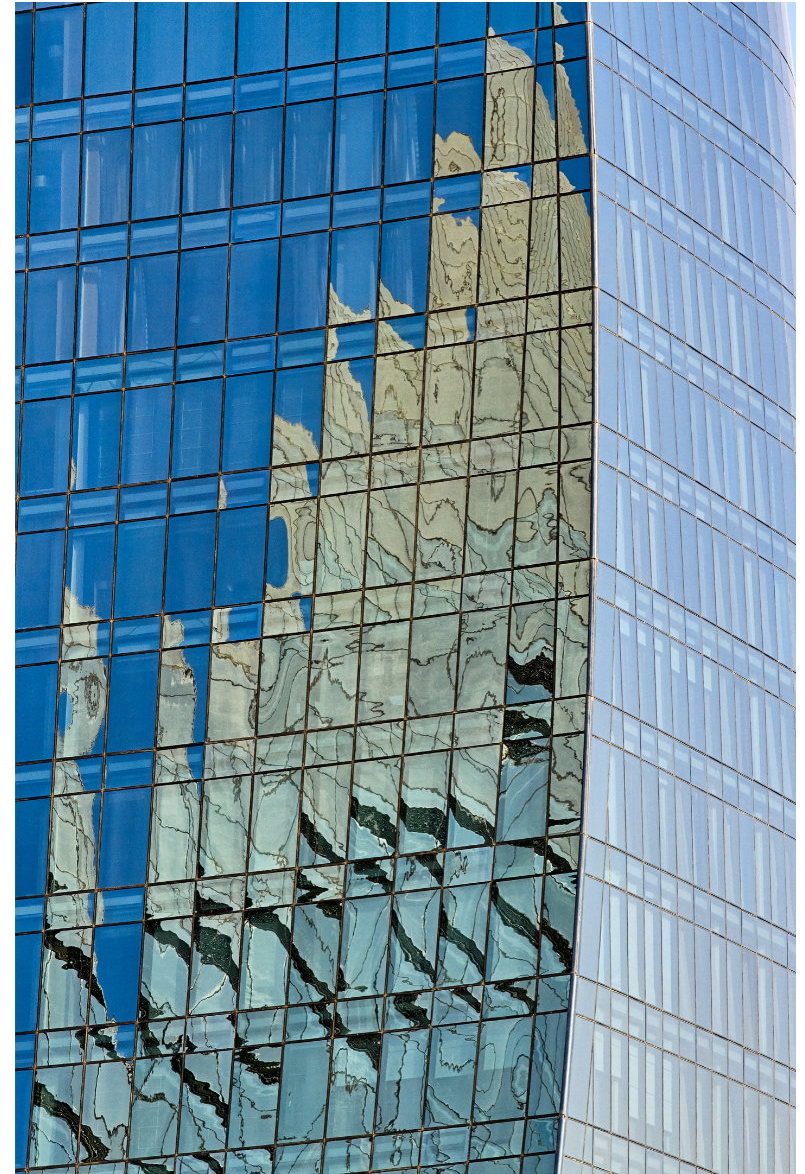




Baku



Baku





Baku



Baku Altstadt





Baku Palast der Schirwanschahs

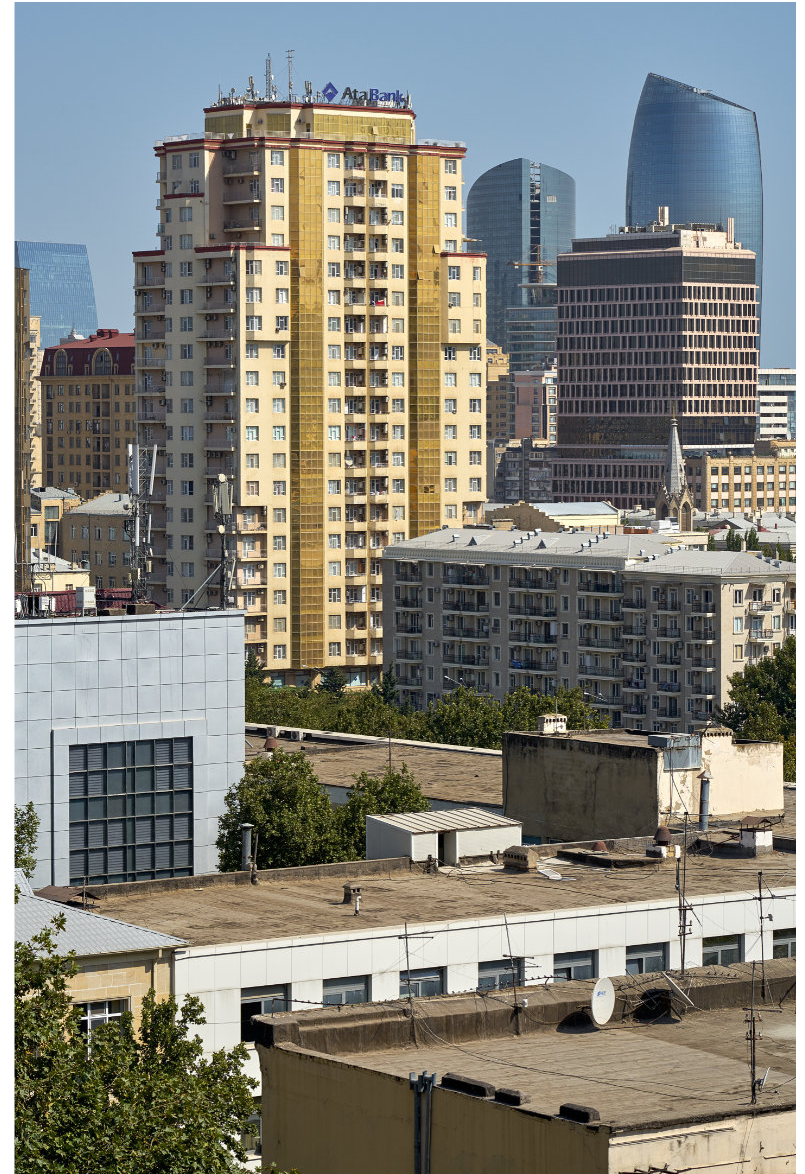


Baku Altstadt





Baku





Baku







Baku





Baku



Baku





Baku



Baku



Baku



Baku Hafen



Baku





Baku



Baku



Baku, Einkaufsstraße



Baku



Baku

G·Diel  
Digitale Impressionen

---

© Günter Diel 2018